

Gebet zum Kerzenritual während der Corona-Pandemie

Die Schweizer Bischofskonferenz und die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz haben gemeinsam dazu aufgerufen, jeweils donnerstags um 20 Uhr eine Kerze ins Fenster zu stellen - als ein Zeichen der Verbundenheit, der Gemeinschaft und der Hoffnung.

Gott, unser Leben und Licht

Viele Menschen haben heute Abend eine Kerze entzündet.

Es ist ein Zeichen:

dein Licht leuchtet in unsere Nacht.

Seit Menschengedenken ist das so –
auch in dieser Stunde.

Wir danken dir.

Stehe allen bei, deren Leben in Gefahr ist.

Schütze alle, die im Gesundheitswesen arbeiten.

Stärke alle, die in der Corona-Pandemie Verantwortung übernehmen
und schwierige Entscheidungen treffen müssen.

Gott bei den Menschen

Wir teilen das Licht mit allen, die eine Kerze ins Fenster stellen.

Es ist ein Zeichen:

in dir sind wir verbunden mit Christinnen und Christen
und mit vielen anderen Menschen –
eine weltumspannende Gemeinschaft.

Wir danken dir.

Sei allen nahe, die isoliert und einsam sind.

Schenke Gelassenheit und Geduld,

wo in Beziehungen und Familien die ständige Nähe zur Belastung wird.

Stärke unsere Solidarität.

Gott, unsere Hoffnung

Wir kommen zu dir mit Gedanken, Sorgen, Gebeten.

Die Kerze ist ein Zeichen:

du bist da, hier, jetzt –

wie auch immer es weitergeht in dieser schwierigen Lage.

Wir danken dir.

Schütze uns.

Sei den Sterbenden nah.

Führe die Verstorbenen zu deinem wärmenden Licht.

Mit persönlichen Bitten oder Namen von Personen ergänzen.

Gott, in deinem Licht geborgen beten wir: **Vater unser...**